



Praxis für Lerntherapie

**Britta Herrmann-Bösch**  
 Diplomierte Legasthenie- & Dyskalkulietrainerin des EÖDL  
 Psychologisch-pädagogische Lerntherapeutin  
 Anerkannte Einrichtung vom Jugendamt

Mildsiefen 14  
 51588 Nümbrecht  
 Tel. 0 22 93 - 400 98 91  
 E-Mail: [herrmann-boesch@web.de](mailto:herrmann-boesch@web.de)  
 Internet: [www.praxis-für-lernttraining.de](http://www.praxis-für-lernttraining.de)

Der nachstehende Fragebogen soll Ihnen eine Unterstützung geben, wenn Sie bei Ihrem Kind eine **Legasthenie / LRS** vermuten.

Haben Sie mindestens 5 Fragen mit **Ja** beantwortet, so könnten begründete Hinweise auf eine **Legasthenie / LRS** vorliegen.

	Ja	Nein
Das Kind macht trotz des regelmäßigen Übens immer wieder die gleichen Fehler.		
Dasselbe Wort wird innerhalb eines Textes (mehrmals) verschieden geschrieben.		
Sehr leicht ablenkbar und /oder kann Unwichtiges von Wichtigem nur schwerlich unterscheiden.		
Beim Schreiben, Lesen oder Rechnen wird eine auffallende oder verkrampfte Körperhaltung bemerkt.		
Reibt sich oft die Augen, blinzelt und äußert Sehprobleme.		
Berichtet vom Verschwimmen oder Hüpfen der einzelnen Buchstaben und/ oder Zahlen.		
Weist ein verzögertes Merkvermögen bei einzelnen Buchstaben, ganzen Wörtern oder Zahlen auf.		
Besitzt ein langsames Schreibtempo.		
Hat Schwierigkeiten beim richtigen Anwenden von Buchstaben sowie beim Zuordnen von Laut zum Schriftzeichen und umgekehrt.		
Verwechselt öfter ähnlich aussehende Buchstaben und Selbstlaute (B/D, a/o, e/a, i/l, h/b, n/r, k/h, o/u, v/w).		
Schwierigkeiten beim Unterscheiden ähnlich klingender Laute und Zwielaute (s/z, f/w, ö/eu, ch/k)		
Buchstaben werden oft verwechselt, die sich in ihrer (Raum) Lage voneinander unterscheiden (M/W, Z/N, d/b, d/p, p/d, u/n, f/l).		
Verwechselt harte und weiche Konsonanten (b/p, d/t, g/k, gs/x, v/f).		
Auf Dehnungen wird nicht geachtet (stummes h, ie, aa, ee) und Schärfungen (ss, ß, z, tt, mm, nn) und verwechselt diese.		
Weist eine fehlerhafte Groß- und Kleinschreibung auf.		
Buchstaben- oder Silben werden öfter ausgelassen und/ oder die Reihenfolge der Buchstaben wird verdreht.		
Merkliche Fehler beim Abschreiben eines Textes.		
Schreibt deutlich schlechter, je länger der andauert.		
Verliert beim Abschreiben und/ oder Lesen leicht die Zeile.		
Der Sinn des Gelesenen wird oft nicht verstanden.		
Redet gerne und zeigt eine allgemeine verbale Unruhe.		
Überaktiv und zeigt einen vermehrten Bewegungsdrang.		

**Für eine genaue Abklärung empfehle ich Ihnen eine Erstberatung in meiner Praxis. Außerdem biete ich Ihnen eine fachliche Testung und Diagnose an.**